

[01] Wissenschaftsbetrug bei Ebola-Impfstoff: Ist die WHO eine kriminelle Vereinigung?

Angelika Müller (EFI) und Hans U. P. Tolzin

Seit 1. August überschwemmen uns die Mainstream-Medien mit der Nachricht, in Westafrika sei der experimentelle Ebola-Impfstoff »rVSV-ZEBOV« erfolgreich getestet worden. Die Erfolgsrate liege bei sagenhaften 100 Prozent! Doch bei näherem Hinschauen entpuppt sich diese Behauptung als ein gigantischer Wissenschaftsbetrug der Weltgesundheitsbehörde WHO. [vollständigen Artikel lesen](#)

(<http://info.kopp-verlag.de/medizin-und-gesundheit/was-aerzte-ihnen-nicht-erzaehlen/angelika-mueller-und-hans-u-p-tolzin/wissenschaftsbetrug-bei-ebola-impfstoff-ist-die-who-eine-kriminelle-vereinigung-.html>)



[02] Mehr als 170 Ärzte und Apotheker fordern öffentlich Einhaltung von Mindest-Standards

(ht) Mehr als [170 Ärzte und Apotheker](#) unterstützen inzwischen öffentlich die [DAGIA-Aktion](#) "Mindest-Anforderungen an Zulassungsstudien von Impfstoffen". Helfen auch Sie mit, dass es bis zum Jahresende 1000 Unterstützer werden. Dieser Newsletter hat 9000 Empfänger. Wenn nur jeder Neunte von Ihnen das [Unterstützerformular](#) erfolgreich an einen Arzt oder Apotheker in seiner Umgebung weitergibt, könnten wir das Ziel sogar noch weit früher schaffen!

(<http://www.dagia.org/artikel/aktuelle-unterst%C3%BCtzerliste>)

(<http://www.dagia.org/tags/forderungen>)

(<http://www.dagia.org/sites/default/files/forderungen.pdf>)

Die parallel laufende [Petition](#) wurde inzwischen mit mehr als 9.000 Unterstützern abgeschlossen. Allen, die mitgemacht haben, möchte ich mich hiermit ausdrücklich bedanken. Das Ergebnis ist beachtlich, wenngleich es nicht ausreicht, um damit einen der verantwortlichen Entscheider in Politik und bei den Behörden zu beeindrucken. Aber wir werden, wenn wir im Rahmen der DAGIA-Aktion künftig auf Entscheider zugehen, uns natürlich auch auf die Willensäußerung der 9.000 Unterzeichner berufen.

(<https://www.openpetition.de/petition/online/mindestanforderungen-an-zulassungsstudien-von-impfstoffen>)

[03] Präventionsgesetz in Kraft getreten

Weitgehend unbeachtet von der Öffentlichkeit ist das umstrittene [Präventionsgesetz](#) am 17. Juli 2015 in Kraft getreten. Damit ist es jetzt amtlich, dass Gesundheitsämter bei einem Masernfall in einer Einrichtung nicht mehr den Kontakt zum Erkrankten nachweisen müssen, um ein ungeimpftes Kind allein wegen seines Impfstatus aus der Einrichtung auszuschließen. Des weiteren müssen Eltern vor dem Eintritt ihres Kindes in eine Kindertageseinrichtung eine ärztliche Impfaufklärung nachweisen.

(http://www.bgbl.de/xaver/bgbl/start.xav?startbk=Bundesanzeiger_BGBI&jumpTo=bgbl115s1368.pdf)

Diese Regelungen halten unserer Ansicht nach einer verfassungsrechtlichen Prüfung nicht stand. [Was Sie als betroffene Eltern tun können](#)
(<http://www.impfkritik.de/pressespiegel/2015071401.html>)

[04] Andrew Wakefield kommt am 9.-10. April 2106 nach Stuttgart!

Der englische Kinderarzt Dr. Andrew Wakefield ist für die meisten sogenannten Impfexperten "das" rote Tuch schlechthin. Hatte er doch in einer im Jahre 1998 im "Lancet" veröffentlichten Studie einen möglichen Zusammenhang zwischen Autismus und der MMR-Impfung festgestellt. Daraufhin waren die Durchimpfungsraten in England spürbar eingebrochen. Das war für die Impf-Lobby ein ausreichender Grund, mit Hilfe eines zwielichtigen Journalisten eine regelrechte Medien-Hetzjagd auf ihn zu veranstalten, wobei ihm völlig an den Haaren herbeigezogene Verfehlungen unterstellt wurden. Der Artikel wurde schließlich vom "Lancet" zurückgezogen und Wakefield von einem Schiedsgericht die Approbation entzogen. Sein wichtigster Co-Autor, Prof. Walker-Smith hat inzwischen vor Gericht seine [Rehabilitation](#) erstritten. Das Ärzte-Schiedsgericht musste sich bei ihm entschuldigen! Mangels ausreichender finanzieller Reserven war Wakefield dies bisher nicht möglich.

(<http://healthimpactnews.com/2012/british-court-throws-out-conviction-of-autismvaccine-md-andrew-wakefields-co-author-completely-exonerated/>)

Es ist uns nun gelungen. Dr. Wakefield zu einem Vortrag im Rahmen des [Stuttgarter Impfsymposiums](#) (<http://www.impf-report.de/symposium.html>) zu gewinnen. Dort wird er live berichten, wie es zu der Studie und der darauffolgenden Medienkampagne kam - und was an dem Zusammenhang zwischen der MMR-Impfung und Autismus wirklich dran ist. Der Vortrag wird simultan ins Deutsche übersetzt. Am darauffolgenden Sonntag, den 10. August, bieten wir einen Workshop mit Dr. Wakefield an. Dieser Workshop ist in Englisch, eine Übersetzung ist nicht geplant, nicht verstandene Fachbegriffe können jedoch natürlich nachgefragt werden. Eine Anmeldung ist derzeit noch nicht möglich, aber bitte merken Sie sich den Termin schon einmal vor, damit Ihnen diese einmalige Gelegenheit nicht entgeht, von Dr. Wakefield persönlich den aktuellen Stand der Forschung zu erfahren.

[05] Meine Reise ins Ebola-Land

Ich habe jetzt einige [Video-Clips](#) von meiner Reise durch Guinea im Mai diesen Jahres hochgeladen. Weitere Clips sind geplant, sowie ein Reisebericht in der kommenden *impf-report*-Ausgabe.

(<https://www.youtube.com/channel/UC-skSIVB3n7EGIP6CRjy5BQ>)

[06] Impressum

Der Newsletter „Impfentscheidung“ ist ein kostenloses Angebot des freien Journalisten Hans U. P. Tolzin. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Texte ohne Gewähr. Ich fordere meine Leser ausdrücklich auf, jede in dieser Publikation verbreitete Aussage, sei sie für oder gegen das Impfen, sorgfältig zu prüfen! Ich kann keine Verantwortung für die Folgen gesundheitlicher Entscheidungen übernehmen, die sich auf diese Publikation berufen. Bitte ziehen Sie immer rechtzeitig einen Arzt oder Heilpraktiker Ihres Vertrauens zu Rate.

Alle Rechte bei Hans U. P. Tolzin bzw. den jeweiligen Autoren.

Kontakt: Hans U. P. Tolzin, Widdersteinstr. 8, D-71083 Herrenberg,

Fon: +49 (0)7032/784 849-1, Fax: -2,

verlag@tolzin.com